

Pressemappe: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

14.03.2024 | 16:02:00 | ID: 39010 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Veranstaltungen](#)

[Bonn](#) (agrar-PR) - Kleinkörnige Leguminosen, allen voran Luzerne und Rotklee, wie auch Ackerbohnen und Erbsen als grobkörnige Leguminosen sind als heimische Eiweißfuttermittel für Wiederkäuer und Monogaster sehr gut einsetzbar. In einem kostenfreien Web-Seminar des Bundesinformationszentrums Landwirtschaft (BZL) am 16. April 2024 von 10:30 bis 12:00 Uhr geben Fütterungsexperten praktische Hinweise.

Wie der Einsatz heimischer Leguminosen in der Fütterung von Milchvieh, Rindern und Mastbullen sowie Sauen und Mastschweinen gelingen kann, erläutern die Referenten Friedrich Grimmer von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) als Experte für die Verwertung kleinkörniger Leguminosen sowie Harald Sievers, der sich an der Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei (LFA), Mecklenburg-Vorpommern, speziell mit der Lagerung und Fütterung großkörniger Leguminosen beschäftigt.

Es werden dabei auch Erfahrungen und Ergebnisse der bundesweiten Demonetzwerke zu Leguminosen „LeguNet“ sowie „KleeLuzPlus“ berücksichtigt, die in der Eiweißpflanzenstrategie des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ins Leben gerufen wurden (www.legunet.de und www.demonet-kleeluzplus.de).

Durch den Anbau stickstofffixierender Leguminosen werden Bodenfruchtbarkeit und Humusaufbau gefördert. Zusätzlich sind Einsparungen bei der Stickstoffdüngung möglich. Als heimische Eiweißfuttermittel können sie dazu beitragen, Sojaimporte zu verringern, was mit verkürzten Wertschöpfungs- und Lieferketten einhergeht, CO2 einspart und letztlich mehr Unabhängigkeit schafft.

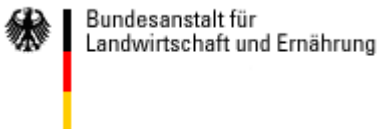
Anmeldung bis 14. April erforderlich

Um am Web-Seminar teilzunehmen, ist eine Anmeldung bis 14. April 2024 unter www.praxis-agrar.de/veranstaltungen erforderlich. Fragen zur Veranstaltung können im Vorfeld an bzl-webseminare@ble.de gerichtet werden.

Pressekontakt

Herr Tassilo v. Leoprechting

Telefon: 0228-6845-3080 Fax: 030-18106845-3040 E-Mail: presse@ble.de



[Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung \(BLE\)](#)

Deichmanns Aue 29 53179 Bonn Deutschland

Telefon: +49 0228 6845-3080

E-Mail: presse@ble.de Web: www.ble.de >>> [RSS](#) >>> [Pressefach](#)